

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Studienreise an:

Reise: **Krakau und die Gedenkstätte Auschwitz**

Datum: **02.-06. Juni 2025** **15.-19. Sept. 2025**

Herr Frau

Name, Vorname(n) (wie im Personalausw.):

Staatsangehörigkeit(en): _____

Besondere Essgewohnheiten: _____

Einzelzimmer Doppelzimmer mit: _____
Name der 2. Person

Bildungsurlaub gewünscht – Bundesland: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Tel.: _____

Handynr.: _____

E-Mail: _____

Reiseversicherungen:

- Reiserücktrittskostenversicherung
- Reiserücktrittskosten- & Reiseabbruchversicherung
- Auslandsrankenversicherung
- keine Reiseversicherung gewünscht

Versicherungsbedingungen und -preise:

<https://auslandsgesellschaft.de/wp-content/uploads/2023/11/Uebersicht-Reiseversicherungen-Auslandsgesellschaft-Stand-Maerz-2022-Flugreise.pdf>

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die **Reisebedingungen** des Veranstalters an.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Mitgliedschaft Auslandsgesellschaft.de e.V.:

Ich bin Mitglied. Ich möchte Vereinsmitglied werden.

Inklusivleistungen:

- 4 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel Best Western Plus Kraków Old Town ***
- 2 x Abendessen
- Stadtführung Altstadt und Jüdisches Viertel
- Eintritt & Besichtigung Burg Wawel
- Eintritt & Führung Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau
- Eintritt & Besichtigung Jüdisches Museum
- Eintritt & Besichtigung „Schindlers Fabrik“
- Eintritt & Besichtigung „Apotheke unter dem Adler“
- Eintritt & Besichtigung Alte Synagoge
- Gespräche und Vorträge laut Programm
- Durchgehend deutschsprachige Reiseleitung

Nicht im Preis enthalten:

- An- und Abreise
- Weitere Mahlzeiten, Getränke und Trinkgelder
- Reiserücktrittskosten- und weitere Reiseversicherungen



Ihr Reiseleiter: Mateusz Matuszyk
Nach einem Studium der Geschichte der deutsch-polnischen Beziehungen in Wrocław, Berlin und München, ist er nun als Historiker und Unternehmer tätig. Seit 2016 leitet er Studienreisen und Gedenkstättenfahrten der Auslandsgesellschaft in Polen.

Ihre Ansprechpartnerinnen
Norena Kunter
Tel. 0231 83800-48
kunter@auslandsgesellschaft.de

Carina Metzler
Tel. 0231 83800-33
metzler@auslandsgesellschaft.de

DRV
MITGLIED



STUDIENREISE


Auslandsgesellschaft.de

**Als
Bildungsurlaub
möglich**

Krakau und Gedenkstätte Auschwitz

02. – 06. Juni | 15. – 19. Sept. 2025
Prog.Nr. 5-25-026-p | 5-25-027-p



© Pixabay.com

Das Stadtbild von Krakau ist geprägt durch große Marktplätze, urige Gassen, geschichtsträchtige Bauten und prunkvolle Monumente. Die Altstadt der polnischen Metropole steht seit 1978 als UNESCO-Weltkulturerbe unter Denkmalschutz. Im jüdischen Viertel Kazimierz sind noch heute die Spuren vergangener Tage zu sehen, aber auch das heutige jüdische Leben wird durch zahlreiche Synagogen und Restaurants mit jüdischer Küche widergespiegelt. Beim Besuch der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau wird das fürchterliche Ausmaß des Holocausts und die Unmenschlichkeit der Akteure deutlich und unterstreicht die Wichtigkeit des Gedenkens und Erinnerns gegen das Vergessen.

Vorläufiges Programm:

1. Tag, Montag

Individuelle Anreise bis 12.00 Uhr, Check-In im Hotel Best Western Plus Kraków Old Town *** und Deponieren des Gepäcks. 12.30 Uhr Programmgespräch und Kennenlernen untereinander. Nachmittags Stadtführung durch Krakaus Altstadt, das jüdische Viertel Kazimierz und das ehemalige Ghetto – entdecken Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten und Monumente, um einen ersten Eindruck und Überblick zu bekommen. Gemeinsames Abendessen mit polnischer Küche.

2. Tag, Dienstag

Frühstück. Morgens Vortrag zur Geschichte Krakaus und Polens in der Zeit des Zweiten Weltkriegs. Mittagspause.



Jüdisches Viertel in Krakau

© Pixabay.com

Nachmittags Besichtigung von „Schindlers Fabrik“ – das Museum befindet sich im ehemaligen Gebäude der Emaille-Fabrik von Oskar Schindler. Die Ausstellung zeigt das Schicksal der Juden im Krakauer Ghetto und die Geschichte der Beschäftigten der Fabrik während der Jahre 1939-1945. Der Film „Schindlers Liste“ wurde teilweise in diesem Gebäude gedreht. Anschließend Besichtigung Apotheke zum Adler – der Eigentümer Tadeusz Pankiewicz half während der Ghettozeit den Insassen mit Arznei, Proviant, Unterschlupf und vielen weiteren Gütern. Gemeinsames Abendessen mit jüdischen Spezialitäten.

3. Tag, Mittwoch

Frühstück. Morgens Besichtigung der Alten Synagoge – das Gebäude des 15. Jh. gehört zu den ältesten Synagogen Polens und ist heutzutage ein geschütztes Kulturdenkmal. Anschließend Besichtigung des Jüdischen Museums „Galizia“. Mittagspause. Nachmittags Besichtigung des „Wawel“ – auf der Hügel im Zentrum Krakaus befinden sich die Burganlage der ehemaligen polnischen Könige und die Krakauer Kathedrale. Abendessen in Eigenregie.

4. Tag, Donnerstag

Frühstück. Fahrt zur Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau zur 6-stündigen geführten Besichtigung des Hauptlagers Auschwitz I und des Lagers Auschwitz II – Birkenau. Rückkehr nach Krakau spätnachmittags. Abendessen in Eigenregie.

5. Tag, Freitag

Frühstück. Check-Out und Deponieren des Gepäcks. Gemeinsame Evaluation, Reflexion und Feedback-Runde. Ab 15.00 Uhr individuelle Abreise.

Programmänderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie, dass manche Programmpunkte oder Führungen eventuell auf **Englisch** durchgeführt werden.

Einreisebestimmungen: Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Wir empfehlen den Abschluss einer **Auslandsreisekranken- und Reiserücktrittskostenversicherung**.

Gesundheitsbestimmungen: Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor Reiseantritt (ggf. bei Ihrem Hausarzt) über Gesundheits- und Impfschutzmaßnahmen. Aktuelle und ausführliche Informationen finden Sie auf www.crm.de sowie www.auswaertiges-amt.de.

Die Reise ist für Personen mit **eingeschränkter Mobilität** nur bedingt geeignet. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie besonderen Bedarf haben. Wir überlegen gemeinsam, ob und wie eine Teilnahme möglich ist.

Reisebedingungen:

https://auslandsgesellschaft.de/wp-content/uploads/2023/11/Reisebedingungen__Auslandsgesellschaft_Stand-01.10.2023.pdf

Als **Bildungsurlaub** möglich – Bitte geben Sie hierzu bei der Anmeldung das Bundesland an, in dem Ihr Arbeitgeber seinen Sitz hat.



Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau

© Pixabay.com